



Berlin, 13. April 2016

## **Ausstellung „bankART – Drei Jahrzehnte Kunstsammlung der Berliner Volksbank**

**Kunstforum der Berliner Volksbank, 14. April bis 24. Juli 2016, täglich 10-18 Uhr**

Altmeisterlich anmutende Gemälde, stimmungsvolle Stadtimpressionen, hintersinnige Bildnisse und meisterliche Skulpturen vereint die Ausstellung zum Jubiläum von drei Jahrzehnten Kunstsammlung der Berliner Volksbank im Kunstforum.

Drei Monate lang werden mehr als 80 Arbeiten von 47 Künstlerinnen und Künstlern gezeigt, u. a. Werke von Rainer Fetting, Clemens Gröszler, Angela Hampel, Bernhard Heisig, Carsten Kaufhold, Wolfgang Mattheuer, Harald Metzkes, Roland Nicolaus, Hans Stein, Werner Tübke, Ulla Walter und Britta von Willert.

Einen Höhepunkt der Ausstellung bildet die in dieser Form erstmals gezeigte geschlossene Präsentation des Sammlungsbestandes der Papierarbeiten des thüringischen Bildpoeten Gerhard Altenbourg.

Skulpturen, z. B. von Horst Antes, René Graetz oder Rolf Szymanski, bieten darüber hinaus einen facettenreichen Einblick in den Bereich figürlicher Bildhauerkunst der Sammlung.

Zudem werden zum ersten Mal Gemälde aus dem Nachlass des Berliner Malers Bertold Haag präsentiert, den die Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank seit 2008 betreut.

Die ausgewählten Arbeiten ermöglichen einen repräsentativen Blick auf den aktuellen Stand der Kollektion, die zu den angesehenen Unternehmenssammlung figürlicher deutscher Kunst nach 1950 zählt. Kuratorin Dr. Janina Dahlmanns stellte die Ausstellung in der Rotunde des Kunstforums unter dem Aspekt „Innenwelten – Außenwelten“ zusammen.

Im Jahr 1985 wurde die Kunstsammlung von der genossenschaftlichen Grundkreditbank gegründet, die 1999 in der Berliner Volksbank aufging. Gesammelt wurde zunächst unter dem Motto „Bilder vom Menschen“, später erweitert um das Thema „Stadtansichten“. Heute umfasst sie rund 1.450 Kunstwerke von 145 Künstlerinnen und Künstlern.

Mit der Ausstellung „bankART“ verabschieden sich die Berliner Volksbank und die Stiftung KUNSTFORUM von dem Standort an der Budapester Straße. Nach fast einhundert Ausstellungen wird das Kunstengagement zukünftig anderer Stelle fortgeführt.

### **Ansprechpartnerin:**

Ines Zinsch

Geschäftsführerin

Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank

Tel. (030) 30 63-15 00, Fax. (030) 30 63-15 20

E-Mail: [ines.zinsch@kunstforum-berliner-volksbank.de](mailto:ines.zinsch@kunstforum-berliner-volksbank.de)

Internet: [www.kunstforum-berliner-volksbank.de](http://www.kunstforum-berliner-volksbank.de)

Kunstforum der Berliner Volksbank, täglich 10-18 Uhr, Tel. 30 63-17 44, Eintritt 5, ermäßigt 4 Euro, Bankmitglieder, Kinder, Jugendliche und Schüler bis 18 Jahren Eintritt frei

Kunstforum der Berliner Volksbank, Budapester Str. 35/Ecke Kurfürstenstraße, 10787 Berlin (gegenüber vom Zoo), Bus 100, 200, M 46, M 19, M 29, S+U Zoologischer Garten